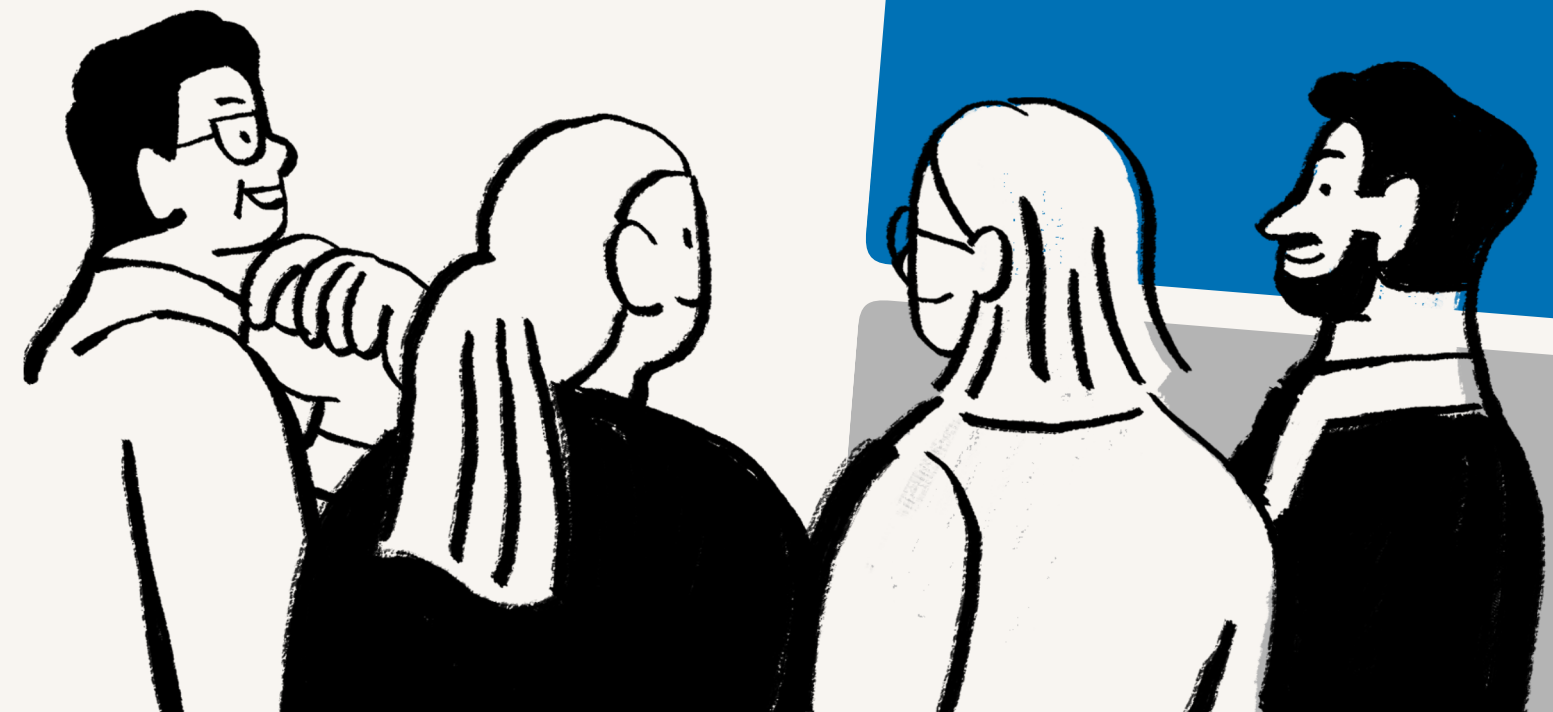


Unternehmenspolitik

Leitlinien unseres Handelns

Q1/2026



Grundsatzerklärung der Geschäftsführung

Die VESTOCOR GmbH ist ein mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der Entwicklung und Herstellung industrieller Korrosionsschutzsysteme

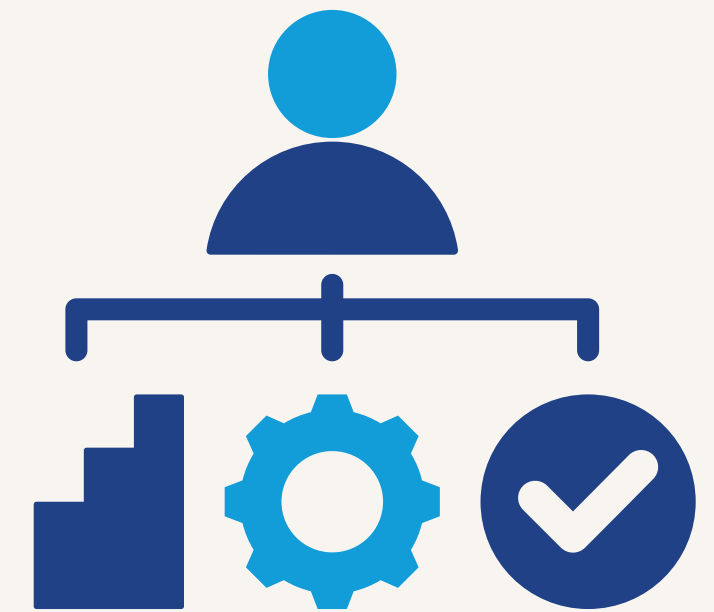
Die Geschäftsführung verpflichtet sich, ein integriertes Managementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015 und DIN EN ISO 14001:2015 aufrechtzuerhalten, fortlaufend weiterzuentwickeln und dessen Wirksamkeit sicherzustellen.

Diese Unternehmenspolitik bildet den verbindlichen Rahmen für alle Qualitäts-, Umwelt-, Energie- und Klimaziele unseres Unternehmens.

Kontext der Organisation und strategische Ausrichtung

Wir berücksichtigen systematisch:

- Interne und externe Einflussfaktoren
- Anforderungen interessierter Parteien
- Klimabezogene Risiken und Chancen (Inside-Out / Outside-In)
- Klimawandel, Ressourcenschonung und nachhaltige Wertschöpfung sind integraler Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung.



Verpflichtungen im Qualitätsmanagement

(DIN EN ISO 9001:2015 – 5.2.1)



Wir verpflichten uns:

- Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen, die die Anforderungen unserer Kunden sowie zutreffende gesetzliche und behördliche Anforderungen erfüllen
- Kundenzufriedenheit systematisch zu überwachen und zu steigern
- Risiken und Chancen prozessorientiert zu bewerten
- Qualitätsrelevante Prozesse wirksam zu steuern
- Die Wirksamkeit unseres Managementsystems kontinuierlich zu verbessern
- Qualität bedeutet für uns technische Exzellenz, Zuverlässigkeit und nachhaltige Leistungsfähigkeit unserer Beschichtungsstoffe

Verpflichtungen im Umwelt- und Klimamanagement

(DIN EN ISO 14001:2015 – 5.2)

Wir verpflichten uns:

- 1. Zum Schutz der Umwelt**, einschließlich Prävention von Umweltbelastungen
- 2. Zur Reduzierung unserer direkten und indirekten Umweltauswirkungen**
- 3. Zur Einhaltung bindender Verpflichtungen** (gesetzliche und behördliche Anforderungen)
- 4. Zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung**





Klimabezogene Verpflichtungen

Auf Basis der identifizierten direkten und indirekten Klimaauswirkungen verpflichten wir uns:

- Zur kontinuierlichen Reduktion unseres Energieverbrauchs
- Zur Minimierung von VOC-Emissionen
- Zur schrittweisen Substitution fossiler Rohstoffe (soweit technisch möglich)
- Zur Förderung energieeffizienter Produktionsverfahren
- Zur Prüfung und Nutzung erneuerbarer Energien
- Reduktion transportbedingter Emissionen entlang der Lieferkette (soweit möglich)

Nachhaltige Produktverantwortung

Unsere Korrosionsschutzsysteme tragen durch Lebensdauerverlängerung von Bauwerken und Anlagen aktiv zur Ressourcenschonung und CO₂-Reduktion bei.

Wir verpflichten uns:

- Zur Entwicklung emissionsarmer, VOC-reduzierter Systeme
- Zur Förderung wasserbasierter oder alternativer Technologien
- Zur Verbesserung der Recyclingfähigkeit
- Zur Integration von Nachhaltigkeitskriterien in Entwicklung und Beschaffung



Kreislaufwirtschaft und Lieferkette

Wir berücksichtigen Umwelt- und Klimakriterien entlang der gesamten Wertschöpfungskette und verpflichten uns:

- Zur Reduzierung von Abfällen und Verpackungsmaterialien
- Zur Förderung von Wiederverwendungs- und Recyclingstrategien
- Zur Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten,
- Zur kontinuierlichen Analyse unserer Lieferketten hinsichtlich Umwelt- und Klimarisiken.



Mitarbeiter und Kompetenz

Wir stellen sicher, dass:

- Mitarbeiter über notwendige Kompetenzen verfügen
- Umwelt- und Klimabewusstsein gefördert wird
- Verantwortlichkeiten eindeutig festgelegt sind
- Kommunikation transparent erfolgt



Jeder Mitarbeiter trägt Verantwortung für Qualität, Umwelt- und Klimaschutz.

Zielsetzung und kontinuierliche Verbesserung

Auf Basis dieser Politik werden:

- Messbare Qualitäts-, Umwelt- und Klimaziele festgelegt
- Maßnahmen geplant und umgesetzt
- Zielerreichungen überwacht und bewertet
- Managementbewertungen regelmäßig durchgeführt



Abweichungen werden analysiert und geeignete Verbesserungsmaßnahmen eingeleitet.

Kommunikation und Verfügbarkeit

Diese Unternehmenspolitik:

- Wird regelmäßig auf Angemessenheit überprüft
- Ist dokumentierte Information
- Wird allen Mitarbeitern vermittelt
- Ist für interessierte Parteien öffentlich zugänglich



Abweichungen werden analysiert und geeignete Verbesserungsmaßnahmen eingeleitet.

Drei-Phasen-Modell

für die Unternehmenspolitik:

1.

Analyse & Wertebasis (Orientierungsphase)

- Unternehmensidentität und Leitbild definieren
- Markt, Stakeholder und Rahmenbedingungen analysieren
- Kernwerte und Grundprinzipien festlegen

Frage: Wofür stehen wir und wohin wollen wir?

2.

Zieldefinition & Strategie (Gestaltungsphase)

- Konkrete Unternehmensziele formulieren (z. B. Qualität, Wachstum, Nachhaltigkeit)
- Strategische Stoßrichtungen festlegen
- Verantwortlichkeiten und Leitlinien definieren

Frage: Wie setzen wir unsere Werte in messbare Ziele um?

3.

Umsetzung & Verankerung (Realisierungsphase)

- Integration in Prozesse und Managementsysteme
- Kommunikation an Mitarbeitende und Partner
- Überprüfung, Kennzahlen, kontinuierliche Verbesserung

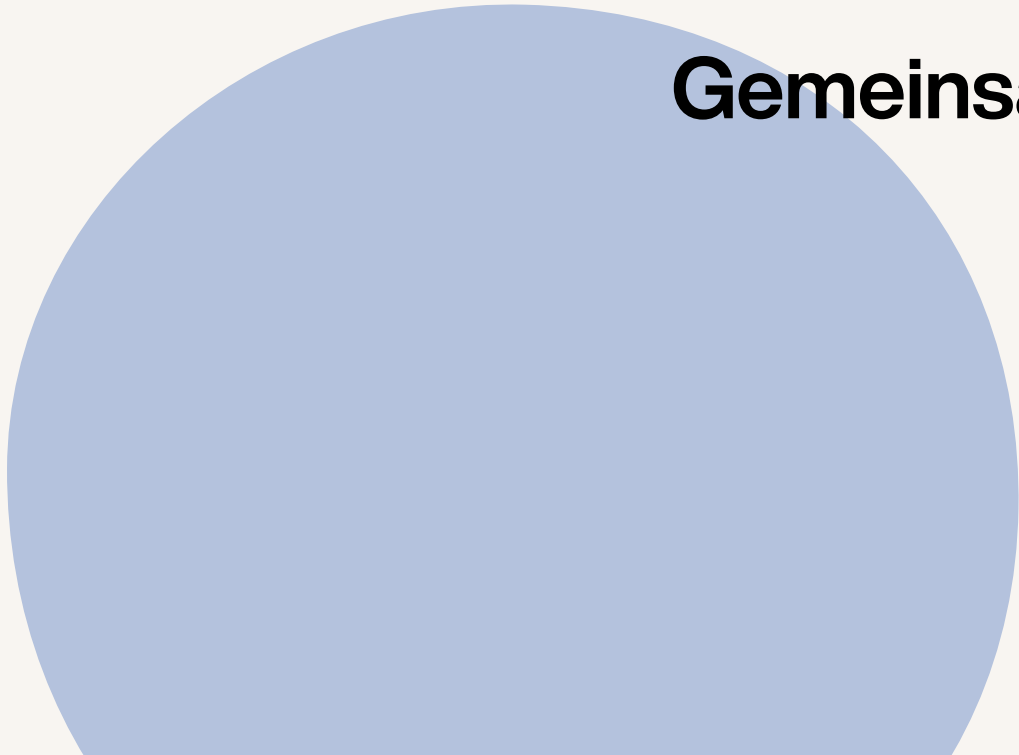
Frage: Wie leben wir unsere Unternehmenspolitik im Alltag?

Schlussformel

Die **VESTOCOR GmbH** steht für Qualität im industriellen Korrosionsschutz – heute und in Zukunft. Durch verantwortungsbewusstes Handeln, innovative Technologien und nachhaltige Unternehmensführung leisten wir unseren Beitrag zum Schutz von Umwelt, Klima und Ressourcen.



Klare Werte. Klare Ziele. Klare Verantwortung.



Gemeinsam schaffen wir die Grundlage für nachhaltigen Erfolg und vertrauensvolle Partnerschaften.